

Posener Zeitung

Siebenundneunzigster Jahrgang.

Verantwortliche Redakteure.
Für den politischen Theil:
C. Jonkane,
für Heileton und Vermischtes:
J. Steinbach,
für den übrigen redakt. Theil:
H. Schmiedehaus,
sämtlich in Posen.
Verantwortlich für den
Inseratenteil:
O. Knorre in Posen.

Nr. 513.

Die "Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abkommen beträgt vierfachjährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des deutschen Reiches an.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 25. Juli. S. M. Kreuzerfverte "Irene", Kommandant Kapitän zur See Prinz Heinrich von Preußen, R. H., ist am 24. Juli, das Manövergeschwader, Geschwader-Chef Vice-Admiral Deinhard, am 25. Juli von Molde aus in See gegangen.

Bergen, 26. Juli. Die Schiffe "Hohenzollern", "Irene" und "Jagd" sind gestern Nachmittags 2½ Uhr hier eingetroffen, das Wetter ist schön. Der Kaiser begab sich Nachmittags an Land und kaufte Pelzwerke und Goldsachen ein. Wie verlautet, ist die Abreise auf morgen Mittag festgesetzt.

Bonn, 25. Juli. Kultusminister v. Goßler besichtigte heute Vormittag die Münsterkirche und unternahm sodann eine Rheinfahrt nach Königswinter und dem Drachenfels. Nachmittags fand zu Ehren des Ministers ein Festessen in Godesberg statt. Um 6 Uhr erfolgt die Abreise nach Koblenz.

Essen a. d. Ruhr, 25. Juli. Der Vorstand des Vereins für die bergbaulichen Interessen hat, wie die "Rhein-Ztg." meldet, bezüglich der bekannten Vereinigung der Dortmunder Kohlenzechen zur Bildung eines gemeinschaftlichen Verkaufsbureaus beschlossen, den sämtlichen Zechen des Oberbergamts-Bezirkes Dortmund gleiche in einzelne Reviere einzutheilende Vereinigungen zu empfehlen.

Frankfurt a. M., 25. Juli. Den Abendblättern zufolge beantragt der Magistrat bei der Stadtverordnetenversammlung die Aufnahme einer 3½-prozentigen Anleihe von 12 Millionen für Bauzwecke, darunter die Anlage einer elektrischen Beleuchtung der Stadt.

Koburg, 25. Juli. Die Prinzessin Clementine von Sachsen-Koburg ist heute hier eingetroffen.

Dresden, 25. Juli. Der bisherige Vikariats-Rath Dr. Wahl ist vom päpstlichen Stuhle zum apostolischen Vikar in den sächsischen Erblanden ernannt und heute in dieser Eigenschaft in Gegenwart des Kultusministers Dr. v. Gerber verpflichtet worden.

Ostende, 26. Juli. Zum Empfange des Kaisers werden hier großartige Vorbereitungen getroffen.

Wien, 25. Juli. In Herkulesbad (Mehadja) wurden vergangene Nacht gegen 11½ Uhr zwei heftige Erdstöße in der Richtung von Osten nach Westen verspürt.

Petersburg, 25. Juli. Das Gesetz wegen Verstaatlichung der Tambow-Koslowe Eisenbahn unter den bekannten Konditionen ist heute veröffentlicht worden.

Nom, 25. Juli. Einer der "Agenzia Stefani" aus Guatemala zugegangenen Meldung vom 23. Juli zufolge, hat die Republik Guatemala der Republik San Salvador den Krieg erklärt.

Paris, 25. Juli. In dem Befinden des Generals Saussiers ist noch keine Besserung eingetreten.

Paris, 25. Juli. Dem "Temps" zufolge befürwortete der höhere Ackerbaurath die freie Einfuhr und Ausfuhr von mineralischen Düngmitteln und von Rohmaterial zur Erzeugung derselben. Ferner befürwortete derselbe Zölle für Talg, verschiedene Nutzhölzer, Brennholz, Gerberlohe und Korf. Der Ackerbauminister erklärte, er hoffe die meisten der von dem höheren Ackerbaurath befürworteten Zölle nach Approbation im Ministerrathe der Zollkommission unterbreiten zu können.

Paris, 25. Juli. Die hiesige chilenische Gesandtschafttheilt mit, die Ordnung in den Salpeterdistrikten sei hergestellt, die Nachricht betreffs des Bombardements durch ein Geschwader sei falsch; in Valparaiso seien die Unruhen unter den Streifenden durch die öffentliche Gewalt unterdrückt worden und sei der Verkehr ungestört.

Lissabon, 25. Juli. Die Paixkammer hat den Antrag auf eine sechsprozentige Erhöhung sämtlicher Abgaben, von denen nur solche von Zinsen der öffentlichen Schuld und die Einkommensteuer ausgenommen sind, angenommen.

Sofia, 25. Juli. Die "Agence Balcanique" bezeichnet die über die Einrichtung von Offizieren, Unteroffizieren und Soldaten in Sofia, Plejna und Braxa verbreiteten Gerüchte als vollständig unbegründet.

Prinz Ferdinand wird binnen 14 Tagen hier erwartet.

Serajewo, 25. Juli. Auf Grund einer Verordnung des Ministers Kallay hat die Regierung den Weinzehnt für immer abgeschafft.

London, 25. Juli. Das Unterhaus setzte heute die Debatte über die Helgolandbill fort. Stevenson erklärte, die Regierung habe in dem Abkommen nicht genug Rücksicht genommen auf die zukünftige Entwicklung der Kapkolonie; er werde für die Verwerfung der Bill stimmen. Admiral Mayne billigte das Abkommen, England habe für die Abtreitung Helgolands wesentliche Zugeständnisse erhalten. — Atherton-

Sonnabend, 26. Juli.

Inserate, die schrägschaltete Petritelle über deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der rechten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1890.

Jones billigt das Abkommen, welches die Freundschaft mit Deutschland festige, da letzteres der natürliche Bundesgenosse Englands sei. Leighton Stanley erklärt, wenn die Regierung nicht die Versicherung geben könne, daß die betreffenden maßgebenden Kreise in Südafrika mit dem Abkommen zufrieden seien, könne er nicht für die Bill stimmen.

London, 25. Juli. Das Unterhaus nahm in zweiter Lesung die Helgolandbill mit 209 gegen 61 Stimmen an; dagegen stimmten die Parnelliten und einige Radikale.

London, 25. Juli. Die "Times" bringen in ihrer zweiten Ausgabe eine Meldung aus Konstantinopel, wonach der russische Botschafter v. Neklidow der Pforte eine neue Note überreicht haben soll, worin er erklärte, daß das Entgegenkommen der Pforte in der bulgarischen Bischofsfrage ein wenig freundlicher Alt sei, welcher noch ernsthafte Konsequenzen nach sich ziehen könnte, da die bulgarische Regierung der russischen feindlich gegenüberstehe.

In unterrichteten Kreisen ist außer dieser Meldung bis jetzt Weiteres nicht bekannt.

London, 25. Juli. Nach Meldungen aus Newcastle werden mit Rücksicht darauf, daß die Seeleute der Nordhäfen die Arbeit einzustellen drohen, jetzt fremde Seeleute für die englischen Dampfer gedungen, stellenweise bei niedrigerer Löhnuung.

Athen, 25. Juli. Ein englisches Geschwader von fünf Kriegsschiffen und einem Aviso werden die Kaiserin Friedrich im Hafen Phaleron erwarten.

Hamburg, 25. Juli. Der Postdampfer "Normannia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Attengesellschaft ist, von Hamburg kommend, heute 10 Uhr Morgens in Newyork eingetroffen.

Der Postdampfer "Columbia" der Hamburg-Amerikanischen

4. Klasse 182. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 25. Juli 1890. — 4. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigelegt. (Ohne Gewähr.)

6 72 140 203 40 396 444 561 619 42 822 63 113 90 223 575 658 82 713 94 98 827 61 82 203 44 54 62 279 532 57 625 47 51 927 57 74 3009 15 151 55 376 85 438 (500) 90 627 (1500) 780 926 63 1418 93 256 375 86 560 (300) 612 21 813 (300) 14 903 23 (300) 72 82 5052 105 (300) 41 52 201 381 437 66 522 6176 239 92 386 453 78 728 41 808 930 7008 116 (1500) 51 324 514 54 95 795 866 930 8136 59 66 261 364 490 544 94 625 28 36 43 70 86 849 72 9197 230 386 92 526 33 637 54 79 707 87 933

10157 67 305 15 474 (1500) 524 51 77 697 (300) 714 68 86 875 990 1103 138 (300) 62 (300) 65 296 564 81 642 751 56 76 (1500) 85 833 995 12069 89 193 237 (1500) 54 308 16 496 511 715 58 84 13019 136 332 554 76 85 167 93 881 944 11057 119 (1500) 20 70 218 357 409 546 761 847 57 990 15148 234 85 428 32 523 643 816 920 42 16000 197 202 310 44 (3000) 800 54 912 20 17068 87 250 542 618 80 717 80 18003 304 447 526 48 90 636 745 (300) 79 841 93 990 19026 32 33 396 525 44 772 930

20353 56 253 378 (3000) 448 49 562 630 900 92 21017 67 150 388 410 569 937 22124 209 397 414 49 501 18 642 (3000) 813 82 93 988 23039 316 79 553 617 (1500) 52 716 21 93 98 856 928 35 49 24009 102 44 477 501 41 (1500) 725 25052 207 91 515 82 664 764 26109 96 603 63 91 713 898 909 15 26 87 27037 120 42 231 71 88 359 415 645 741 891 28075 128 51 61 202 32 38 40 329 55 71 73 97 99 619 48 907 11 21 (1500) 79 29064 70 113 274 482 711 43 58 823 942 80 82 30305 73 590 648 786 816 44 (300) 31118 39 63 89 330 40 539 75 76 747 845 32065 (300) 147 263 (300) 793 939 92 94 (1500) 33068 500 125 84 366 417 722 28 38 920 34114 98 243 58 62 320 414 539 63 609 80 99 704 36 60 826 906 29 35127 44 52 74 76 79 205 44 373 574 (500) 662 740 833 906 47 57 36197 (300) 344 433 52 96 520 51 791 934 37278 316 500 (300) 4 46 658 68 802 38237 375 514 94 647 706 71 952 39008 11 107 90 525 781 819

40 047 141 64 540 618 819 79 81 41 070 402 19 568 641 733 72 (5000) 865 94 42 050 (1500) 78 188 205 6 51 (500) 77 300 7 59 75 402 42 93 567 778 (300) 903 32 46 56 43 032 70 102 (3000) 76 248 74 765 805 938 80 44 00 72 148 218 61 337 50 414 514 608 78 724 91 888 45 180 86 226 75 485 584 98 967 (500) 46 083 162 231 333 73 410 598 677 89 704 47 222 (1500) 40 (300) 395 402 31 52 59 (3000) 548 77 603 500 728 41 806 88 (300) 90 921 48 010 123 247 93 550 615 79 851 49 007 12 62 250 319 35 37 411 748 815

50042 58 170 335 498 616 726 69 871 960 51104 73 91 409 510 (300) 12 22 865 (1500) 52207 323 70 87 417 537 41 92 615 68 729 818 (300) 84 904 53045 47 233 57 335 51 405 70 572 74 635 772 77 885 97 (3000) 54017 67 199 258 (500) 508 712 811 91 946 55000 24 357 441 (300) 582 768 75 76 805 76 (3000) 56036 125 30 65 234 354 437 46 82 (300) 572 803 (300) 78 57413 79 505 79 674 58234 320 456 77 87 (5000) 698 728 945 59175 86 260 483 508 603 29 39 805 935 60016 214 71 97 311 68 (500) 406 72 531 92 653 60 863 986 89 61046 187 29 442 501 22 61 (300) 813 45 976 62056 84 342 424 67 570 79 88 (500) 823 981 63051 95 103 237 335 527 63 629 859 80 64039 55 185 (300) 309 45 54 404 21 92 628 67 773 (500) 870 978 65091 165 89 302 32 573 604 (300) 713 58 893 943 66049 112 240 484 580 788 871 87 67080 86 151 78 (3000) 85 413 49 (5000) 513 25 616 55 907 25 77 68045 73 88 140 335 (500) 85 422 622 48 709 18 60 979 99 69014 20 146 382 547 625 752 813 27 900

70062 75 131 68 366 528 42 603 710 57 71169 315 404 584 (500) 642 718 837 (1500) 57 92 905 95 72097 189 213 387 425 582 958 81 73038 105 258 85 442 508 644 798 74274 566 85 86 918 893 913 22 (300) 75208 34 335 431 (300) 79 559 873 (500) 77 949 76125 93 237 92 322 70 95 471 811 13 65 73 901 77001 17 300 14 50 446 63 71 74 88 500 710 13 70 78022 395 588 601 82 772 867 945 92 79016 74 132 78 310 555 652 935 94 80418 44 (500) 716 88 910 76 81245 450 56 577 672 (300) 797 944 82017 23 27 28 98 108 (500) 39 212 39 (1500) 406 17 509 675 736 43 74 856 58 83026 (300) 88 113 60 91 206 (500) 24 55 407 (500) 74 510 650 650 574 811 81074 126 (500) 238 303 442 73 85 563 614 69 92 96 85139 (3000) 365 67 82 418 532 652 69 751 824 917 95 86196 258 366 420 (500) 516 99 666 713 79 807 8 17 86 824 (300) 82794 335 432 93 524 64 623 723 42 (300) 63 867 988 88097 136 68 322 84 402 77 505 46 92 89361 70 (1500) 226 353 86 450 87 530 46 (3000) 622 43 760 63 957

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Gust. Ad. Höfle, Hoflie., Gr. Gerber u. Breiteffr. Edt.,

Land. Wechsel 116,10, Pariser do 45,30, Napoleons 9,20, Marknoten 56,771/2, russ. Bankn. 1,37, Silbercoupe 100,00, Böhmisches Nordbahn 220,50, Bulgarische Anleihe 107,50.

London, 25. Juli. (Schluss-Kurse.) Ruhig.

Engl. 29/proz. Consols 957/10, Preuss. 4proz. Consols 104, Italian. 5proz. Rent 93/4, Lombarden 111/10, 4proz. Russen von 1889 97/4, Conv. Türken 181/4, Oesterl. Silberrennen 75/10, do. Goldrente 95, 4proz. ungarn. Goldrente 88, 4proz. Spanier 15, 31/4proz. privat. Egypter 91/4, 4proz. unifiz. do. 965/8, 3proz. garant. do. 160/8, 4proz. egypt. Tributarien 97/10, 60/8 kons. Mexik. 95/4, Ottomanbank 13/4, Suzaktien 92, Canada Pacific 841/4, De Beers Aktien neue 17/4, Platzdiskont 37/4.

Rio Tinto 23, Rubinen-Aktien 1/4 Agio.

New-York, 24. Juli. (Schluss-Kurse.) Ruhig.

Wechsel auf London (60 Tage) 4,49/4, Cable Transfers 4,89/4, Wechsel auf Paris (60 Tage) 5,15/4, Wechsel auf Berlin (60 Tage) 95, 4proz. fundierte Anleihen 123/4, Canadian Pacific-Aktien 82/4, Central Pacific do. 33, Chicago und North-Western do. 111/4, Chicago, Milwaukee & St. Paul do. 74/4, Illinois Cent. do. 116/4, Lake Shore-Michig. South do. 105/4, Louisville & Nashville do. 86/4, N.-Y. Lake Erie & Western do. 26/4, N.-Y. Lake Erie, West, 2nd Mort-Bonds 103/4, N.-Y. Cent & Hudson River do. 107/4, Northern Pacific Preferred do. 83/4, Norfolk & Western Preferred do. 61/4, Philadelphia & Reading do. 46, St. Louis & San Francisco Pref. do. 62/4, Union Pacific do. 63/4, Wabash, St. Louis Pacific Pref. do. 26/4.

Geld leicht, für Regierungsbonds 4, für andere Sicherheiten ebenfalls 4 Prozent.

Produkten-Kurse.

Köln, 25. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger Ioco 22,50, do. fremde r Ioco 22,50, per Juli 22,25, November 19,15. Roggen hiesiger do. 12,75, fremder do. 18,25, per Juli 17,30, per November 15,35, do. er hiesige 16,60 18,00 fremder 17,50. Rüben Ioco 67,50, per Oktober 59,00.

Bremen, 25. Juli. Petroleum (Schlussbericht) sehr fest, Standard wie ioco 8,60.

Norddeutsche Wollkämmerei - Gd.

Aktion des Norddeutschen Lloyd 151/4 bez.

Hamburg, 25. Juli. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht) Rüben-Rohzucker I Produkt Basis 88 pCt. Redemend, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Juli 13,95, per August 13,87/4, per Dezember 12,32/4, per Mai 1891 12,65.

Stimmung: Stetig.

Hamburg, 25. Juli. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Juli 87, per September 86, per Dezember 78/4, per März 1891 77.

Stimmung: Behauptet.

Hamburg, 25. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen 1000 fest, holsteinischer Ioco neuer 202-212. Roggen 1000 fest, mecklenburg. Ioco ouer 180-185 russ. 1000 fest, 114-118. Hafer fest, Gerste fest. — Rübel (unverzehrt) ruhig, Ioco 64. — citrus ruhig, er Juli-August 25/4 Br., per August - September 26 Br., per Sept.-Oktober 26/4 Br., per Okto.-Novbr. 24/4 Br. — Kaffee ruhig, Einsatz 2500 sach. — Kaffee ruhig, Standard wie ioco 6,75 Br., per August-Dezbr. 6,95 Br. — Gd. — Wetter: Veränderlich.

Wien, 25. Juli. Weizen per Herbst 7,32 rd. 7,37 Br., per Frühjahr 7,72 Gd. 7,77 Br. Roggen per Herbst 5,98 Gd. 6,03 Br., per Frühjahr 6,28 Gd. 6,33 Br. Mais per Juni-Juli 5,58 Gd. 5,63 Br., per Mai-Juni 1891 5,50 Gd.

5,50 Gd. Hafer per Herbst 6,56 Gd. 6,61 Br., per Frühjahr 6,66 Gd. 6,91 Br. Rost, 25. Juli. Produktenmarkt. Weizen 1000 fest, per Herbst 7,08 Gd. 7,10 Gd. per Frühjahr 1891 7,48 Gd. 7,51 Br. — Hafer per Herbst 6,28 Gd. 6,30 Br., per Frühjahr 1891 6,60 Gd. 6,62 Br. — Mais per Juli-August 5,33 Gd. 5,34 Br. per August-September 5,34 Gd. 5,6 Br., per Mai-Juni 1891 5,20 Br. 5,22 Gd. — Konraps per August-Dezbr. 10,80 a 10,80. — Wetter: Regen.

Paris, 25. Juli. Getreidemarkt. (Schlussbericht.) weizen ruhig, per Juli 28,00, per August 26,50, per September-Dezbr. 24,90, per November-Februar 24,60. — Roggen ruhig, per Juli 7,20, per Novemb.-Februar 16,00. Mais ruhig, per Juli 58,40, per August 58,50, per Septbr.-Dezember 58,10, per November-Februar 55,40. — Hafer matt, vor Juli 67,25, per August 65,25, per Septem.-Dezember 64,50, per Januar-April 63,25. — Spiritus ruhig, per Juli 35,75, per August 36,25, per September-Dezember 37,50, per Januar-April 38,75. — Wetter: Schön.

Paris, 25. Juli. Schlussbericht. Rohzucker 88% fest, Ioco 33,00. Weizen Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilo per Juli 36,62/4, per August 36,50, per September 36,12/4, per Oktober-Januar 34,75.

Havre, 25. Juli. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 15 Points Baise.

Rio 10000 Sack. Santos 30 zu Br. Recettes für gestern.

Havre, 25. Juli. (Telegramm Hamburger der Firma Roimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per September 105,00, per Dezember 97,75, per März 1891 95,25. Kaum behauet.

Amsterdam, 25. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine höher, per November 209. — Roggen 1000 fest, auf Termine flau, per Oktober 136 135 a 134, per März 132. — Raps per Herbst. — Rübel Ioco 31/4, per Herbst 28%, per Mai 1891 28%.

Antwerpen, 25. Juli. Retrosummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes Fyse weiss Ioco 17 bez. und Br., per Juli 17 Br., per August 17/4 Br., per Septbr.-Dezember 17/4 Br. — est.

Antwerpen. 25. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen höher. Roggen fest.

London, 25. Juli. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Schön.

London, 25. Juli. Chili-Kupfer 57/4, per 3 Monat 581/4.

London, 25. Juli. 96 pCt. Javazuwek Ioco 151/4 fest, Rüben-Rohzucker Ioco 137/4 fest. Centrifugal Cube. — Wetter: —.

London, 25. Juli. Getreidemarkt. (Schlussbericht.) Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 95,050, Gerste 12,520, Hafer 63,940 Qrs.

Sämtliche Getreidearten ruhig, angekommene Weizenladungen stetig,

englischer fast, fremder stetig, Käufer zögernd. Mehl, Gerste und Hafer fest, russischer Hafer anziehend, amerikanischer Mais theurer.

Glasgow, 25. Juli. Hosenisen. Schluss. Mixed numbers warrants 46 sh. — d.

Glasgow, 25. Juli. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 591,849 Tons gegen 1024,589 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 80 gegen 80 im vorigen Jahre.

Manchester, 25. Juli. 12r Water Taylor 75/8, 30r Water Taylor 91/8, 20r Water Leigh 81/8, 30r Water Clayton 91/8, 32r Mock Brooke 91/8, 40r Mayoll 57/8, 40r Medio Weston 16/8, 60r Double courante Qualität 131/8, 32" 116 yds 16 16 grey Printers aus 32/4r 180. Stramm.

L. verpool, 25. Juli. Getreidemarkt. Weizen 1 d, Mais 1 1/2 d. höher, Mehl fest. — Wetter: Prachtvoll.

Liverpool, 25. Juli. Baumwolle-Wochenbericht. Wochenumsumsatz 64,000, dsgl. von amerikanisch. 50,000, dsgl. für Spekulation 18,000, dsgl. für Export 20,000, dsgl. für wirkl. Konsum 44,01, dsgl. unmittelbar ex Schiff u. Lagerhäuser 55,000, Wirkl. Export 20,000, Import der Woche 24,000, davon amerikanische 7,000, Vorrrath 769,000, davon amerikanische 430,000, Schwimmend nach Grossbritannien 60,000, davon amerikanische 15,000.

L. verpool, 25. Juli. Umsatz 7000 Ballen, davon für Spekulation und Export 500 B. Stetig.

Middle american. Lieferung: August-September 617/20 Verkäuferpreis, September-Oktobr 59/20 Käuferpreis, Oktober-November 52/20 d. do.

L. verpool, 25. Juli. Baumwolle. Schlussbericht. Umsatz 7000 Ball, Javon für Spekulation und Export 500 B. Fest.

Middle. amerikanische Lieferung: Juli-August 63/20 Verkäuferpreis, August-September 617/20 d. do., September-Oktobr 60/20 Käuferpreis, Oktober-November 52/20 d. do., November-December 51/20 d. do., Januar-Februar 51/10 d. do.

Petersburg, 25. Juli. (Produktenmarkt.) Taig Ioco 47,00, per August —, Weizen (ooo 10,25. Roggen Ioco 6,75. Hafer Ioco 4,10. Hanf Ioco 42,00. Leinsaat Ioco 11,50. — Wetter: Regen.

New-york, 24. Juli. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 125/8, do. in Philadelphia 7,20 Gd. rohes Petroleum in New-York 7,40, do. Pipe line Certificated per August 89. Ziellich fest. Sohmlz Ioco 6,05, do. Rone & Brothers 6,50. — Zucker (Fair refining Muscovados) 47/8, — Mais (New) August 46/8. Rother Winterweizen Ioco 93/4. Kaffee (Fair Rio). 20. Mafl 2 D. 85 C. — Getreidefracht 21/4, Kupfer per August 16,90. — Weizen per Juli 99, per August 97, per Dezember 98/4. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per August 17,10, per Oktober 18,10.

New-York, 25. Juli. Anfangsnotierungen. Petroleum Pipe line certificates per August 89, Weizen per Dezember 98/4.

Berlin, 26. Juli. Wetter: Schön.

Newyork, 25. Juli. neiner Winterweizen per Juli — D., 99 C., per August — D. 97/4 C.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 25. Juli. Der heutige Fondsmarkt begann, im Gegensatz zu der gestiegen Festigkeit der Schlussbörse und der gleichen Tendenz der auswärtigen Abendbörsen, in unentschiedener Haltung, wenn auch zu theilweise etwas gebesserten Kursen. Die Umsätze blieben auf beinahe allen Verkehrsgebieten ziemlich beschränkt, da die Spekulation grosse Zurückhaltung beobachtete. — Auf dem Bankenmarkt bewahrten nur Aktien der österreichischen Kreditanstalt festere Haltung, die übrigen konnten sich nicht behaupten. — Inländische Eisenbahnbörsen begannen ziemlich fest und etwas höher notirt, um sich weiterhin in Folge der durch den scharfen Rückgang der Rubelnoten, russischen Anleihen und Bahnen veranlassten allgemeinen Mattigkeit wieder etwas abzuschwachen. — Österreichische Eisenbahnbörsen lagen ziemlich fest, besonders böhmische, und auch für schweizerische bestand zu besseren Preisen gute Nachfrage, während Warschau-Wien, russische Südwestbahn, Orientanleihen und Rubelnoten sich niedriger stellten. — Andere fremde Fonds blieben stiller bei wenig veränderten Kursen. Dynamit-Trust-Shares lagen etwas schwächer, norddeutsche Lloyd-Aktien waren erholt. — Montanaktien zeigten sich durchweg etwas höher begehrt, Kohlenaktien wurden bevorzugt. Im fernernen Verlauf blieb die Grundtendenz schwach, wenn auch auf den meisten Verkehrsgebieten sich gegen 2 Uhr eine ganz geringe Erholung bemerklich machte. Privatdiskont notierte unverändert 3 Prozent, Ultimo gold 31/2 Prozent. Im Kassaverkehr verlor 4 proz. Reichsanleihe 0,30 Prozent, die anderen heimischen Staatsanleihen, sowie Pfand- und Rentenbriefe bewahrten ziemlich feste Haltung. — Von Eisenbahnprioritäten lagen nur österreichische in Silber verzinste fest und wurden höher notirt, die übrigen blieben fast umsatzlos, russische matt und niedriger, besonders Zarskoe-Selo und Transkaukasier. Der Industrie-Effektenmarkt war ganz vernachlässigt und die Mehrzahl der Kurse fast unverändert.

Produkten-Börse.

Berlin, 25. Juli. Wind: W. Wetter: Regen.

Der heutige Markt eröffnete auf Grund gestiegenen Barometers in matter Haltung, ungeachtet der bedeutend höheren amerikanischen Weizenpreise und meist gebesserten Notierungen der europäischen Märkte. Im weiteren Verlaufe

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Sch. = 4 M. 1 sub. = 3 M. 20 Pt. = 7 fl. 5 odd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. hell. W. = 1 M. 70 Pf. 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pt.

Bank-Diskonto. Wechsel v. 25.

Bronsch. 20 T.L.	- 104,75 G.
Cöln-M. Pr.-A.	38 138,25 bz G.
Cess. Präm.-A.	38 32,80 Bz
Ham.	3 120,41 bz
Lüb. / 50 T.L.	3 123,90 bz
Mein. 7 Guild.-L.	- 27,00 B.
Oldenb. Loose	3 [1] 31,00 br

In Berlin 4. Lombard 5.

Geld, Banknoten u. Coupons.	
Souveräns	20,35 G.
20 Francs-Stück	16,21 B.
Gold-Goldmarks	4,1775 G.
Engl. Not. 1/2 Pf. Stern.	80,90 bzB.
Franz. Not. 100 Fros.	80,90 bzB.
Destr. Noten 100 fl.	175,35 bz
Russ. Noten 100 R.	240,45 ~

Deutsche Fondsa. Staatspap.

Dtsch. R.-Anl.	4 107,20 br. G.
do. do.	4 101,15 bzG
Pr. L. -Anl.	4 106,70 bzG
do. do.	3 100,00 bzG
Sta. -Anl. 1850	5 100,00 bzG
52, 53, 56	4 101,80 G</td